



Eine rastlos theatralisch-musikalische Reise nach Motiven von Olga Tokarczuks »Unrast«

Noch nie zuvor in der Geschichte der Menschheit bewegten sich so viele Menschen über die Erde wie heute. Sie tun dies aus unterschiedlichen Gründen und Nöten. Menschen bewegen sich von Ort zu Ort und in verschiedenen Sprachen, Mentalitäten Kulturen und virtuellen Welten. Diese Bewegung stellt die Menschheit vor bislang ungelöste Fragen und Herausforderungen.

Die Inszenierung geht vor diesem zeitgeschichtlich aktuellen Hintergrund der Frage nach dem »Menschen in Bewegung« nach.

*»Die Reise ist wohl die größtmögliche Annäherung an das, was unsere moderne Welt zu sein scheint: Bewegung und Instabilität. Jede Epoche sieht sich versucht, den Zustand des zeitgenössischen Menschen mit irgendeinem schlaun Wort zu beschreiben. Mir scheint, dass für unsere Zeit **Unrast** ein solches Wort sein könnte.«* Olga Tokarczuk

Regie:	Elzbieta Bednarska
Schauspiel:	Nico Ehl, Anna von Schrottenberg, Jule Torhorst
Gesang:	Sophie Tassignon
Komposition:	Sophie Tassignon, Ingo Ross, Konrad Roginski
Choreografie und Bewegung:	Irene Fas Fita, Johannes Stubenvoll
Musik:	Konrad Roginski, Ingo Ross, Korbinian Saur
Kostüme:	Odile Hautemulle
Licht:	Juri Rendler, Friedrich Schmidt
Textfassung:	Elzbieta Bednarska
Songtexte:	Ingo Ross
Plakat:	Leszek Zebrowski

Uraufführung:
am Freitag, den 11. Januar 2019 | 19 Uhr

Weitere Vorstellungen:
Sa., 12. & So. 13. Januar 2019 | jeweils 19 Uhr

Zitadelle Spandau | Am Juliusturm 64 | 13599 Berlin
U-Bahn-Linie 7, Halt Zitadelle oder »Altstadt Spandau«
Bus X33 | S-Bahnhof Spandau

Informations- /Kartentelefon: 0176-49 08 86 17 | 0176-21 30 18 24
Kartenbestellung unter: unrast@t-online.de | Eintritt: € 10,- bis € 15,-

Ein Projekt der Stiftung Begegnungen/
Fundacja Spotkania in Kooperation
mit der Ernst-Michael-Kranich-Stiftung



Gefördert aus Mitteln der
STIFTUNG FÜR DEUTSCH-POLNISCHE
ZUSAMMENARBEIT.



FUNDACJA WSPÓŁPRACY
POLSKO-NIEMIECKIEJ
STIFTUNG
FÜR DEUTSCH-POLNISCHE
ZUSAMMENARBEIT